

# Terminplanung rund um den Stundenplan

Beitrag von „Sissymaus“ vom 25. Januar 2019 13:26

## [Zitat von plattyplus](#)

Darum sagte ich ja zu Beginn der Diskussion hier auch, daß es mir eigentlich egal ist, was da geplant wird, aber die Pläne kommen einfach viel zu spät, um seine privaten Termine noch danach ausrichten zu können. Wenn jetzt schon die Pläne für das 2. Halbjahr des Schuljahrs 2019/20 draußen wären, müßte ich diese Diskussion um die verbindliche Umsetzung irgendwelcher Wünsche nicht führen.

Das ist ja utopisch! Bei uns gab in diesem Sommer so viele Anmeldungen, dass wir 3 duale Klassen mehr hatten. Das kann man nun mal nicht 1,5 Jahre vorher wissen.

Und die "Dienstpläne" in der freien Wirtschaft sind zB bei meiner Freundin (Krankenhaus) so 1-2 Monate vorher bekannt.

Und mein Mann ist ständig weg, auch mal abends bis 22 Uhr. Das erfährt er aber erst am gleichen Tag-Der kann gar nichts planen. Da ist die Planungssicherheiten bei Lehrern doch eigentlich ganz ok. Plötzlich anfallende Überstunden kommen ja selten / nie vor, je nach Position.